

Hermann Gesenius Verlag in Halle.

[5470]

Soeben ist erschienen:

F. W. Gesenius, Englische Sprachlehre. Völlig neu bearbeitet von Dr. Ernst Regel, Oberlehrer an den Francke'schen Stiftungen zu Halle.

Zweiter Teil. Lese- und Übungsbuch nebst kurzer Synonymik. Mit einem Plan von London und Umgebung. Broschiert 2 *M.*

In Schulband gebunden 2 *M.* 25 *δ* ord., 1 *M.* 70 *δ* bar.

Im vorigen Jahre ist erschienen:

F. W. Gesenius, Englische Sprachlehre. Völlig neu bearbeitet von Dr. Ernst Regel, Oberlehrer an den Francke'schen Stiftungen zu Halle.

Erster Teil. Schulgrammatik nebst Lese- und Übungsstücken.

In Schulband gebunden 3 *M.* 50 *δ* ord., 2 *M.* 65 *δ* bar.

Mit Erscheinen des 2. Teiles liegt nunmehr die **Neubearbeitung** des rühmlichst bekannten und weit verbreiteten „**Lehrbuchs der engl. Sprache**“ von Dr. F. W. Gesenius, welche durch die neuen Lehrpläne hervorgerufen ist, fertig vor.

Auch die „**Englische Sprachlehre**“ liefere ich für den Schulgebrauch ebenso wie das „**Lehrbuch der englischen Sprache**“ nur gebunden und nur gegen bar, ich habe jedoch behufs Vorlage eine grössere Anzahl broschieren lassen, welche ich à condition zur Verfügung stelle.

Neben dieser „**Englischen Sprachlehre**“ wird das ältere „**Lehrbuch der englischen Sprache**“ in seiner bisherigen Fassung und ganzen Anlage weiter erscheinen und wolle man daher bei Bestellungen wohl unterscheiden:

Gesenius, Lehrbuch der englischen Sprache. 1. bzw. 2. Teil.

Gesenius-Regel, Englische Sprachlehre. 1. bzw. 2. Teil.

Halle, 1. Februar 1895.

Hermann Gesenius.

Nur einmal angezeigt.

Ⓩ [5526]

In meinem Kommissionsverlage erschien:

Dahms, Johannes, Parlamentssteno-
graph, **Lehrgang der Stenotachy-**
graphie (Eng-Schnellschrift). I. Teil:
Schul- u. Korrespondenzschrift. 8. Aufl.
(20.—25. Tausend.) 8°. III, 21 S.
Text u. 16 Tafeln. 1895. Geh. 1 *M.*

— do. II. Teil: **Debattenschrift.** 3. Aufl.
XL S. 1894. Geh. 1 *M.* 50 *δ*.

Bei Bedarf bitte ich zu verlangen.

Halle a/S., Februar 1895.

Ed. Anton.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ

Berichtigung.

[5468]

Bitte gefälligst zu beachten.

Unter Bezugnahme auf meine Anzeige in Nr. 26 des Börsenblattes vom 31. Januar 1895 betreff. das soeben in meinem Verlage erscheinende Schriftchen:

Die Enthüllungsfeier

des

Brehm = Schlegel = Denkmals

Preis 1 *M.* ord., 75 *δ* netto und bar u. 11/10

bitte ich die sich für dieses Schriftchen
Zweihundsechzigster Jahrgang.

interessierenden Herren Kollegen vom Sortiment beachten zu wollen, daß ich dieses Werkchen nicht nur gegen bar, wie auf dem Verlangzettel des Börsenblattes vom 31. Januar d. J. angegeben war, sondern auch à cond. und in fester Rechnung liefere.

Ich bitte nochmals, den heutigen Verlangzettel ausgiebig benutzen zu wollen. Unverlangt sende ich nichts!

Hochachtungsvoll

Altenburg S.-A., 31. Januar 1895.

Stephan Geibel,
Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ [5401] Anfang März erscheint:

Alldeutschlands Huldigungsgruß
an den Fürsten

Bismarck

zu seinem 80. Geburtstage. Karte in Kuvert. Feinster Chromodruck mit Gold, 18 1/2 x 13 cm. Raum für Adresse des Absenders. Ein Teil des Erlöses wird dem Fürsten als Jubelgabe für wohlthätige Zwecke zur Verfügung gestellt. Karten bilden daher gleichzeitiges Verzeichnis der Spender.

Bestellungen nach Reihenfolge des Eingangs effektuiert, daher jetzt schon erbeten. Stück 15 *δ* ord. Bar 50 Stück mit 25%, 100 St. m. 30%, 500 St. m. 33 1/3%. Bei vorheriger Einsendung franko. Expedition auch über Leipzig.

Rich. Otte, Kunst-Verlag
in Berlin C. 2, Jüdenstr. 15.

Ferner: Neuheiten in Kalender = Rücken, Blanks-Plakaten (Panels), Branchenarten.

Ⓩ [5329] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Der Begriff
Konzentration

in der

Unterrichtslehre

von

G. R. Barth,

Seminaroberlehrer in Borna i/S.

8°. II u. 130 Seiten elegant broschiert.

Preis ca. 2 *M.*



Diese fleissige Arbeit eines tüchtigen Pädagogen ist meines Wissens der erste Versuch, einen historisch-kritischen Ueberblick über die verschiedenen Auffassungen des Begriffs Konzentration in der Unterrichtslehre zu geben. Wenn sie darthut, wie dieser Begriff Jahrzehnte lang schon die pädagogische Welt bewegte und wie derselbe wohl auch infolge missglückter Versuche in Misskredit kam, so will sie doch auch weiterhin darlegen, was zweifellos Fruchtbare für die Erziehung in dem Begriffe enthalten ist. Es liegt in der Natur der Sache, dass die Volksschule eine besondere Berücksichtigung erfährt, da hier der Mangel einer Konzentration im Unterricht am schwersten empfunden werden würde.

Aus der gedrängten Inhaltsangabe ist zu ersehen, dass ich dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel ein Buch von besonderer Wichtigkeit zum systematischen und nachhaltigen Vertrieb in allen Lehrerkreisen übergebe, und darf ich wohl einer thätigen Verwendung sicher sein.

In Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3%.

Auf 10 + 1 Frei-Exemplar.

Baldgef. Bestellungen sehe entgegen.

Borna, Bez. Leipzig.

Ende Januar 1895.

Robert Noske,

Verlags-Konto.